

Great Atlantic Resources durchteuft 61,35 g/t Gold auf 2,04 m auf Golden Promise

19.02.2020 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, 19. Februar 2020 - [Great Atlantic Resources Corp.](#) (TSXV:GR) (das Unternehmen oder Great Atlantic) freut sich bekannt zu geben, dass nunmehr die Analyseergebnisse aus den Bohrlöchern Nummer 5 bis 10 vorliegen, die während der Phase-I-Diamantbohrungen 2019 im Goldkonzessionsgebiet Golden Promise im zentralen Goldgürtel Neufundlands niedergebracht wurden. Die Bohrungen fanden in der Jaclyn Main Zone (JMZ) statt.

Die vorliegenden Analyseergebnisse stammen aus den Bohrlöchern GP19-141, GP19-142 (frühzeitig abgebrochen), GP19-142B, GP19-143, GP19-144 und GP19-145.

Hier die wichtigsten Goldanalyseergebnisse (Kernlänge):

- GP19-143: 11,35 Gramm Gold pro Tonne (g/t Au) auf 0,71 Metern und 16,79 g/t Au auf 0,45 Metern.
- GP19-144: 61,35 g/t Au auf 2,04 Metern.
- GP19-145: 14,49 g/t Au auf 1,52 Metern.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/50070/GreatAtlantic_DEPRcom.001.jpeg

Bohrloch GP19-141 erprobte den zentralen und tiefsten Teil der Jaclyn Main Zone (JMZ). Die Bohrlöcher GP19-142 (frühzeitig abgebrochen), GP19-142B, GP19-143, GP19-144 und GP19-145 dienten der Erprobung der westlichen Hälfte der JMZ im Bereich des Tagebaugrubenmodells.

Die Bohrlöcher GP19-141, GP19-142, GP19-142B und GP19-144 wurden mit einem Azimut von rund 335 bis 340 Grad und einem Einfallswinkel von 66 bis 70 Grad niedergebracht, um das goldhaltige, von Nordosten nach Osten streichende und nach Südosten einfallende Quarzgangsystem JMZ zu durchteufen. Die Bohrlöcher GP19-143 und GP19-145 wurden mit einem Azimut von rund 300 Grad und einem Einfallswinkel von 50 bis 62 Grad niedergebracht, um das Erzgangsystem JMZ und mögliche querverlaufende Erzgänge zu durchteufen. Das Bohrloch GP19-142 wurde in einer Tiefe von 16 Metern vorzeitig abgebrochen und erreichte nicht die geplante Zieltiefe. Zu den bedeutenden Goldabschnitten aus diesen Bohrlöchern sowie den zuvor gemeldeten Abschnitten aus den Bohrlöchern GP19-137 bis GP19-140 (siehe Pressemeldungen des Unternehmens vom 6. und 12. Februar 2020) gehören:

Loch Nr.	von (m)	bis (m)	Kernlänge (m)	(Au g/t)
GP19-1382,7	90	84,80	1,90	12,37
einschl.	182,90	83,60	0,70	11,09
einschl.	183,60	84,50	0,90	9,50
einschl.	184,50	84,80	0,30	24,00
GP19-1318,8	50	19,05	0,55	113,07
GP19-1347,8	10	47,37	0,27	93,96
GP19-1397,9	50	100,20	2,70	15,70

einschl	197,50	98,65	1,15	7,45
.				
einschl	199,40	100,200,80		42,35
.				
GP16-14	51,80	77,05	25,25	2,30
0				
einschl	151,80	53,40	1,60	12,50
.				
einschl	157,48	58,16	0,68	3,06
.				
einschl	167,46	68,31	0,85	12,33
.				
einschl	170,15	71,05	0,90	8,68
.				
einschl	175,59	77,05	1,46	11,38
.				
GP19-14	182,58	183,050,47		1,37
1				
GP19-14	29,87	30,58	0,71	11,35
3				
GP19-14	91,70	92,15	0,45	16,79
3				
GP19-14	22,45	24,49	2,04	61,35
4				
einschl	122,45	22,88	0,43	1,55
.				
einschl	122,88	24,49	1,61*	77,32
.				
GP19-14	38,10	39,62	1,52	14,49
5				
einschl	138,10	38,61	0,51	1,68
.				
einschl	138,61	39,62	1,01	20,96
.				

* Kernverlust von 31 % zwischen 22,88 und 24,49 Metern.

Die in der vorstehenden Tabelle angegebenen Längen sind Kernabschnittslängen und entsprechen nicht den wahren Mächtigkeiten. Nachdem aus diesem Teil der JMZ zahlreiche Quarzgänge gemeldet wurden, unterschiedliche Erzgangausrichtungen möglich sind und zu diesem Teil der Zone leichte Änderungen der Streichrichtung der JMZ vorliegen, sind weitere Daten erforderlich, um die wahre Mächtigkeit dieser Erzgangsabschnitte schätzen zu können.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/50070/GreatAtlantic_DEPRcom.002.jpeg

GP19-144: 61,35 g/t Gold auf 2,04 Metern (Kernlänge)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/50070/GreatAtlantic_DEPRcom.003.jpeg

GP19-145: 14,49 g/t Gold auf 1,52 Metern (Kernlänge)

Das Phase-I-Diamantbohrprogramm 2019 umfasste 10 Löcher mit insgesamt 1.063 Bohrmeter (Bohrloch GP19-142 wurde frühzeitig abgebrochen). Mit dem Bohrprogramm wurde vor allem die westliche Hälfte der JMZ innerhalb der vom Grubenmodell begrenzten Zone untersucht. Das Bohrloch GP19-141 wurde der tieferliegende und zentrale Teilbereich der JMZ getestet. Alle Löcher wurden in Richtung Nordwesten (Azimut 300 - 340 Grad) in einem Fallwinkel von 50 - 80 Grad gebohrt, um die JMZ zu durchhörern. In allen neun Löchern, die bis in die geplante Tiefe gebohrt wurden, wurden Quarzgänge durchhörert, die mehr oder weniger mit Sulfiderzen mineralisiert sind. Sichtbares Gold findet sich in den Quarzgängen, die in den Bohrlöchern GP-19-138, GP-19-139, GP-19-140 und GP-19-144 durchteuft wurden. Das im Phase-I-Bohrprogramm verwendete Lochnummerierungssystem basiert auf jenem früherer Explorer bzw. setzt sich aus diesem fort. Das Bohrprogramm 2019 wurde von einem qualifizierten Sachverständigen beaufsichtigt.

Die Bohrkernproben wurden im Labor von Eastern Analytical Ltd. analysiert. Proben aus den wichtigsten Quarzgängen und Zonen mit Quarzgangmineralisierung wurden anhand der Total Pulp Metallics-Methode untersucht. Dabei wird die gesamte Probe auf eine Korngröße von -10 Mesh zerkleinert und 95 % davon auf -150 Mesh zermahlen. Anschließend wird die gesamte Probe gewogen und auf 150 Mesh gesiebt. Die +150 Mesh-Fraktion wird zur Ermittlung des Goldgehalts einer Flammprobe unterzogen, auch eine Teilprobe von 30 Gramm der -150 Mesh-Fraktion wird auf diese Weise untersucht. Zusätzlich wird der errechnete gewichtete Durchschnitt des Gesamtgoldgehalts der Probe angegeben (bedeutende Werte der Goldabschnitte in dieser Pressemeldung bekannt gegeben). Proben aus Metasediment mit/ohne Quarzgangmaterial werden zur Ermittlung des Goldgehalts einer Flammprobe unterzogen (Teilproben zu 30 g) und auf 34 Elemente untersucht (Teilproben zu 200 mg werden vollständig in vier Säuren aufgelöst und mit Hilfe des ICP-OES-Verfahrens analysiert). Eastern Analytical ist ein zertifiziertes Labor, das in keinem Nahverhältnis zu Great Atlantic steht. Dem Probenmaterial, das an Eastern Analytical übergeben wurde, wurden auch Leerproben und Normproben beigelegt. Bei einigen Proben wurde auch eine Duplikatanalyse durchgeführt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/50070/GreatAtlantic_DEPRcom.004.png

Laut Berichten beherbergt die Jaclyn Zone fünf goldführende Quarzgangsysteme: JMZ, Jaclyn North Zone, Jaclyn West Zone, Jaclyn South Zone und Jaclyn East Zone. Die Jaclyn Zone befindet sich in der nördlichen Region des Konzessionsgebiets Golden Promise und war Ziel zahlreicher Diamantbohrungen, die zwischen 2002 und 2010 stattfanden, und einer Massenprobenahme in der JMZ im Jahr 2010. Die Mehrzahl der historischen Bohrungen wurde in der JMZ niedergebracht.

Great Atlantic hat Ende 2018 für die JMZ eine Mineralressourcenschätzung im Einklang mit der Vorschrift National Instrument 43-101 veröffentlicht (siehe auch die Pressemeldung vom 6. Dezember 2018 und den im Einklang mit der Vorschrift National Instrument 43-101 erstellten und auf SEDAR veröffentlichten Fachbericht zum Konzessionsgebiet Golden Promise in Zentral-Neufundland vom 4. Dezember 2018; Verfasser: Greg Z. Mosher, M.Sc. App., P.Ge., und Larry Pilgrim, B.Sc., P.Ge.). Für die JMZ ergibt sich demnach folgende Schätzung der abgeleiteten Mineralressourcen:

Ressourcen	Cutoff-Wert g/t Au	Wg/t Au gedeckt	g/t Au nicht gedeckt	Tonnen Unzen Au, gedeckt	Unzen Au, nicht gedeckt
gesamt	1,1	9,3	10,4	357.50106.400 0	119.900
im Tagebaumodell	0,6	11,4	14,1	157.3057.800 0	71.200
unter Tage	1,5	7,5	7,6	200.2048.600 0	48.700

Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und ihre wirtschaftliche Verwertbarkeit ist daher nicht gesichert.

Es ist ungewiss, ob die Mineralressourcen zur Gänze oder auch nur zum Teil zu Mineralreserven umgewandelt werden können.

Die Mengenangaben zu den Ressourcen und den Metallgehalten wurden gerundet, um die Genauigkeit der Schätzung darzustellen. Die Zahlen sind aufgrund der Rundung möglicherweise nicht korrekt.

Die Tonnage und Gehalte der Mineralressource werden unverwässert gemeldet.

Enthaltene Unzen Gold sind in-situ und beinhalten keine Rückgewinnungsverluste.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/50070/GreatAtlantic_DEPRcom.005.png

Wie in dem mit National Instrument 43-101 konformen technischen Bericht zum Konzessionsgebiet Golden Promise im Zentrum von Neufundland (überarbeitet) vom 4. Dezember 2018 von Herrn Greg Z. Mosher, M.Sc. App., P.Geol., und Herrn Larry Pilgrim, B.Sc., P.Geol., gemeldet, wurde die JMZ als ein einzelner Quarzgang modelliert, der in Richtung Ost-West streicht und nach Süden hin steil abfällt. Die modellierte Gangmächtigkeit basiert auf der wahren Mächtigkeit, die aus den Quarzgangabschnitten abgeleitet wurde. Die Schätzung beruht auf 220 Untersuchungsergebnissen, die in 135 einen Meter lange Mischproben zusammengesetzt wurden. Zugrunde gelegt wurde eine Rohdichte von 2,7 g/cm³. Die im Modell verwendeten Blöcke hatten Abmessungen von 15 Metern Ost-West, 1 Meter Nord-Süd und 10 Metern vertikal. Das Blockmodell wurde nicht rotiert. Die Interpolation der Gehalte erfolgte mit einer Gewichtung anhand der inversen Distanz zum Quadrat (ID²) und einer Suchellipse mit den Abmessungen 100 Meter in Streichrichtung, zwei Meter quer zum Streichen und 50 Metern vertikal. Die Interpolation der Gehalte basierte auf mindestens zwei und höchstens zehn Mischproben mit höchstens einer Mischprobe pro Bohrloch, sodass der Gehalt jedes Blocks auf mindestens zwei Bohrlöchern basiert und somit die Kontinuität der Mineralisierung demonstriert. Für die gekappte Mineralressourcenschätzung erhielten alle Untersuchungsergebnisse mit mehr als 65 g/t Gold eine Obergrenze von 65 g/t Gold. Alle Ressourcen wurden in die Kategorie Abgeleitet eingestuft, da die Bohrlöcher im Großteil der Zone in weiten Abständen angeordnet sind.

Aufgrund der Oberflächennähe eines Teils des Erzgangs wurde die Ressourcenschätzung durch ein Tagebaumodell beschränkt, um realistische Aussichten für eine eventuelle wirtschaftliche Förderung zu erhalten. Zur Anwendung kamen allgemeine Abbaukosten von USD 2,50/Tonne und Verarbeitungskosten von USD 25,00/Tonne sowie ein Goldpreis von USD 1.300/Unze. Angenommen wurde eine Generalböschungseigung von 45° ohne Einplanung von Abbauverlusten oder Verwässerung. Aufgrund der kombinierten angenommenen Abbau- und Verarbeitungskosten und des angenommenen Goldpreises wurde ein Cutoff-Wert im Tagebaumodell von 0,6 g/t angewandt. Für den untertägigen Teil der Ressourcen wurde ein Cutoff-Wert von 1,5 g/t angesetzt. Der Cutoff-Wert der Gesamtressource ist der gewichtete Durchschnitt der Cutoff-Wert über und unter Tage.

Im Konzessionsgebiet Golden Promise sind mehrere goldhaltige Quarzgänge gelagert; es liegt in einer Region, in der in jüngerer Zeit bedeutende Goldvorkommen entdeckt wurden. Das Konzessionsgebiet befindet sich in der Subzone Exploits der Dunnage-Zone von Neufundland. Innerhalb der Subzone Exploits liegt das Konzessionsgebiet entlang dem nordwestlichen Rand der Victoria Lake Supergroup (VLSG), einer vulkanischen Sedimentformation. Der nordwestliche Rand des Konzessionsgebiets Golden Promise verläuft proximal und zum Teil angrenzend an eine bedeutende Kollisionsgrenze (im Umfang der Appalachen) und eine Suturzone, die als Red Indian Line (RIL) bekannt ist. Die RIL bildet die westliche

Grenze der Teilzone Exploits. Zu den jüngsten wichtigen Goldfunden in dieser Region der Subzone Exploits gehören die Entdeckungen von Sokoman Minerals Corp. (TSXV.SIC) im Goldprojekt Moosehead Gold und von Marathon Gold Corp. (TSXV.MOZ) im Goldrevier Valentine Gold Projekt. Die Leser werden vorsorglich darauf hingewiesen, dass die Mineralisierungen im Konzessionsgebiet Moosehead und im Valentine Gold Projekt nicht notwendigerweise auf die Mineralisierungen im Konzessionsgebiet Golden Promise schließen lassen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/50070/GreatAtlantic_DEPRcom.006.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/50070/GreatAtlantic_DEPRcom.007.png

David Martin, P.Geol., VP Exploration von Great Atlantic, ist als qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101 für die in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen verantwortlich.

Für das Board of Directors:

Christopher R Anderson, President, CEO, Director

Herr Christopher R Anderson: Always be positive, strive for solutions, and never give up

Direkt: +1 604-488-3900

Investor Relations:

Tel. +1 604-488-3900

Über Great Atlantic Resources Corp.:

[Great Atlantic Resources Corp.](#) ist ein kanadisches Explorationsunternehmen, das sich in erster Linie auf die Entdeckung und Erschließung von Rohstoffprojekten im ressourcenreichen, unabhängigen und risikoarmen Gebiet von Atlantik-Kanada, eine der führenden Bergbauregionen der Welt. Great Atlantic beschäftigt sich derzeit intensiv mit dem Aufbau des Unternehmens anhand eines Projektgenerierungsmodells und konzentriert sich dabei auf die wichtigsten Rohstoffe des Planeten, die vor allem in Atlantik-Kanada besonders häufig vorkommen: Antimon, Wolfram und Gold.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/50070/GreatAtlantic_DEPRcom.008.jpeg

Great Atlantic Resource Corp
888 Dunsmuir Street - Suite 888
Vancouver, B.C., V6C 3K4

Diese Pressemeldung enthält gewisse Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen zu betrachten sind. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf zukünftige Explorationsbohrungen, Explorationsaktivitäten und andere vom Unternehmen erwartete Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf angemessenen Annahmen beruhen, sind die Aussagen nicht als Garantien zukünftiger Leistungen zu verstehen. Die eigentlichen Ergebnisse oder Entwicklungen könnten wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen abweichen. Zu den Faktoren, aufgrund derer die eigentlichen Ergebnisse wesentlich von diesen Erwartungen abweichen könnten, gehören Gewinnungs- und Explorationserfolge, die anhaltende Verfügbarkeit von Finanzmitteln und allgemeine Wirtschafts-, Markt- und Geschäftsbedingungen.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf

der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/71919--Great-Atlantic-Resources-durchteuft-6135-g-t-Gold-auf-204-m-auf-Golden-Promise.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).